Subscribe Past Issues Translate \*

E-Mail im Browser öffnen

RSS 3

Quartierverein **Unterstrass** 



«S'erschti Cherzli brännt...». Auch in diesem Jahr möchten wir mit dem Quartier-Weihnachtsbaum Freude schenken und laden Sie herzlich ein zur gemeinsamen

Wir freuen uns über Ihren Besuch!



der Name bereits verrät, ist alles improvisiert und spontan. Es gibt also keine einstudierten Texte, keine Regie, kein Bühnenbild. Jede Szene ist ein Unikat – und wer nicht dabei war, hat's für immer verpasst. Mehr dazu

Entdecken Sie an unserem Design-Markt in der Röslischüür Produkte von 15 unabhängigen Labels und Kleinstproduzentinnen und -

treffen und sich – nicht nur über Design – auszutauschen.

produzenten aus dem Kreis 6. In der neuen Röslibar haben Sie zudem Gelegenheit, bei einem Glas Wein oder einem anderen Getränk andere Quartierbewohner:innen zu

Gemeinsam mit der Quartierkultur Kreis 6 freuen wir uns, Sie an einem stimmungsvollen Markttag in der Röslischüür zu begrüssen. Öffnungszeiten: Samstag, 23. November 2024: 12.00 bis 18.00 Uhr Sonntag, 24. November 2024: 11.00 bis 16.00 Uhr

Hier finden Sie eine Liste der Ausstellerinnen des diesjährigen

## Die Geschichte der Stadt Zürich und von Unterstrass interessieren ihn sehr. muss. «In diesem Sinne bin ich jetzt Der 68-jährige Nicola Behrens sitzt in der ein Buch in der heutigen Zeit noch aktudenkmalgeschützten Röslischüür in Unell? «Vielleicht wäre eine digitale Aufbereitung besser gewesen. Aber anderer-seits finde ich es einfach einen Genuss, terstrass. Diese wird vom Quartierverein Unterstrass genutzt und vermietet. Behrens ist Archivar des Vereins und hat das

Nicola Behrens ist eine sehr vielseitige Person. Er hat Bücher geschrieben, aber auch zahlreiche Führungen gemacht.

Behrens: «Die Geschichte zeigt, wie sich der Zeitgeist verändert hat»

Gesellschaft 11

ein Buch oder eine Broschüre in den Hän-

strass, Führungen zu Schauplätzen der

ehemaligen Drogenszene Zürich und Füh-

rungen im Rahmen von Stattreisen Zü-

Archiv in letzter Zeit ausgestaubt und den zu halten und durchblättern zu könwieder auf Vordermann gebracht. «In nen.» Die Broschüre über Unterstrass gebe es auch elektronisch. «Wir könnten erster Linie Interessiert mich die Geie also wahrscheinlich ohne Weiteres schichte der Stadt Zürich und diejenige von Unterstrass. Aber ich habe mich auch auch aufs Netz stellen.» sehr stark mit der DDR auseinanderge-Raum für Inputs An der Geschichte fasziniere ihn zu se-Behrens hat zahlreiche Führungen gehen, vor welchen Fragen die damals hanmacht und plant auch in Zukunft welche. So zum Beispiel Führungen zu Unter-

delnden Personen gestanden seien. «Es ist spannend zu erfahren, weshalb sie sich für die eine oder andere Lösung ihrer Probleme entschieden haben.» Häufig seien diese Fragestellungen ja ähnlich mit den Problemen der heutigen Gesellschaft und manchmal würden gleiche Lösungen wie früher und manchmal völlig andere gewählt. «Da kann man sehen, wie sich der Zeitgeist verändert hat.» Eine Schande für die Familie So sei es zum Beispiel in den 1950er-Jahren eine Katastrophe gewesen, ein uneheliches Kind zu haben. Das habe der Mutter Schande gebracht. Heute sei dies akzeptiert. Geschichte sei auch in der Gegenwart wichtig, «Sie kann uns etwas demüti ger machen, wenn wir sehen, dass sich frühere Generationen zwar vielleicht nicht so entschieden haben, wie wir das heute machen, aber dass sie genauso klug wie wir heute waren.» Doch muss die Gesellschaft die Ge- Nicola Behrens in der Röslischüür in Unterstrass. schichte wie zum Beispiel im Fall Bührle im Kunsthaus oder von Alfred Escher aufarbeiten? «Selbstverständlich muss sich jede Generation ihr eigenes Bild davon machen, in welcher Gesellschaft wir leben. Da wir aber in einer vergleichsweise sehr freien Gesellschaft leben, sind sehr viele historische Tatsachen bekannt oder wir könnten sie wissen, wenn wir wollten.» Persönlich finde er, dass es weniger wichtig ist, den historischen Akteuren Zensuren zu erteilen, als selber anständig und möglichst korrekt zu handeln. «Also liefere statt lafere.» Ein anderes Beispiel der Geschichte ist die Fichenaffäre beziehungsweise die beitet hat. «Wir müssten zwingend die Lehren daraus ziehen: Die Politik muss Unterstrass nahe der Polizei die politischen Vorgaben ma- Behrens hat das Jubiläumsbuch 125-Jahre- Quartier

Designmarkts.

ZÜRIBERG/ZÜRICH NORD

14. November 2024

rich. «Im Gegensatz zu einem Buch, das etwas Abgeschlossenes ist, bieten Führungen häufig die Gelegenheit für Inputs aus Gerade bei der Drogenführung, welche er zusammen mit der Suchtprävention der Stadt Zürich entwickelt hat, habe er höchst interessante und kompetente Personen auf dem Rundgang gehabt, von denen er viel lernen und dank denen er die Führung aktualisieren konnte. Da waren etwa der ehemalige Polizeivorstand Bobby Neukomm oder das ehemalige Kader der Betäubungsmittelgruppe der Stadtpolizei Zürich, aber auch Sozialarbeiter/-innen, Polizisten und ehemalige Drogenkonsument/-innen auf dem Rundgang dabei. «Führungen sind einfach nunikativer und dynamischer als BED PANEER Publikationen», betont Behrens. Behrens ist seit 1992 in der Sozialdemo kratischen Partei, «Als wir nach Unter-Lehrer, Jurist, Archivar und Entwicklungsexperte strass gezogen sind, bin ich in den Sektionsvorstand eingetreten, den ich später Nicola Behrens ist am 22. Julii 1956 biet und hat dann im Stadtarchiv Züwährend 9 Jahren präsidiert habe. Nach geboren und in Fluntern aufgewachsen. rich eine rechtshistorische Dissertation geooren und in Vital der die Verwaltung der Stadt Zürich in meiner Pensionierung bin ich wieder dort Nach dem Lehrerpatent hat er Rechtswissenschaften studiert und dann ein
paar Jahre in der Verwaltung gearbeitet.

1987 hat er sich entschieden, sich von
der Juristerei weg zu entwickeln. Er hat
zuerst ein Nachtfinkern für Entwick. eingetreten und schreibe die Protokolle.» Er sei in einem sehr politischen Haushalt aufgewachsen. «Einer meiner Grossväter war auf der schwarzen Liste der Nazis und der andere war Frontist. Mein Vater war FDP-Gemeinderat der Stadt Zürich.» Dass zuerst ein Nachdiplom für Entwick- tikum in Ruanda hat er immer in der er sich da parteipolitisch engagieren lungsländer an der ETH absolviert, fand Stadt Zürich gewohnt, 11 Jahre in Wiewürde, sei auf der Hand gelegen. dann aber keinen Job auf diesem Ge- dikon und seither im Kreis 6. (pm.) Behrens ist sehr vielseitig interessiert. «Natürlich bin ich an Literatur interes-Staatsschutzakten der Polizei, die Beh- ständigen Personen im Parlament und habe ich sowohl die Protokolle der Ge- siert und von fremden Kulturen können rens für das Stadtarchiv Zürich aufgear- Bundesrat um diese Aufgabe drückten. meinde Unterstrass von 1798 bis 1893, als wir lemen, dass man Probleme anders an-Unterstrass eine selbstständige Ge- gehen kann, als wir es machen.» Seine Inmeinde war, als auch die Protokolle des teressen seien ziemlich vielfältig, da er eins Unterstrass von 1896 bis sich für einen neugierigen Menscher sollen und wie diese verwendet werden.»
Die Vorkommnisse der letzten Jahre um die Datensammelwut des Nachrichtendienstes würden zeigen, dass sich die zu-Unbedingt lesenswert ist der Artikel von Pia Meier über unseren

Laden Sie hier den Artikel als PDF

Archivar Nicola Behrens, der soeben in Zürich Nord erschienen ist.

## • Dreikönigs-Apéro, Montag, 6. Januar 2025, 17.00 Uhr, Röslischüür • Musikclub, Donnerstag, 6. Februar 2025, Röslischüür

Nächste Veranstaltungen

- Röslischüür mieten

## MITGLIED WERDEN / MITGLIEDSCHAFT VERSCHENKEN

Infos und Reservationen

Mieten Sie die Röslischüür für Ihren privaten Anlass.

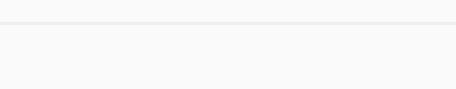
10 % Rabatt für Mitglieder des Quartiervereins Unterstrass



Quartier bei! Ab CHF 20 pro Jahr. Infos und Anmeldung

Teilen Sie diesen Newsletter mit Ihren Freunden:

f Facebook Twitter in LinkedIn Pinterest über E-Mail Instapaper



Sie finden uns auch auf

Möchten Sie die Zustellung dieses Newsletters ändern?

Hier können Sie Ihre Angaben anpassen oder sich abmelden. Copyright © 2024 Quartierverein Unterstrass, alle Rechte vorbehalten.

INTUIT mailchimp

Einstimmung auf die Adventszeit

Donnerstag | 28. November 2024 | 18.00 - 23.00

(Kollekte)

Improvisationstheater (oder kurz Improtheater) besteht aus folgenden Zutaten: Schauspieler:innen, eine Bühne, ein aktives Publikum. Wie

Design-Markt Rösli am 23. und 24. November 2024